



## Ansuchen um Ausstellung des BA-Abschlusszeugnisses (BA Curriculum ab 2011)

**StudienServiceCenter Evang. Theologie**  
Schenkenstraße 8-10  
1010 Wien

Angaben zur Person		
<b>Matrikelnummer:</b>	<b>Studienkennzahl: A 033 190</b>	
<b>Zuname:</b>		
Vorname(n):		
Zustelladresse:	Straße, Haus-Nr.:	
	PLZ:	Ort:
Telefon:	E-Mail:	

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------

Anlagen	
	Zeugnisse
	Studienblatt

Persönliche Abholung	
Bescheid und Unterlagen persönlich übernommen	
Datum:	Unterschrift:

<b>Sachbearbeiter*in:</b>	
Telefon:	+43-1-4277-321 01
Adresse:	1010 Wien, Schenkenstraße 8-10, 5.OG., Zimmer: 041
Mail/Homepage:	ssc.etf@univie.ac.at / <a href="http://www.etf.univie.ac.at/studienservicecenter">www.etf.univie.ac.at/studienservicecenter</a>

## Aufstellung über die abgelegten Prüfungen

PFLICHTMODULE:

Datum	Note	Bezeichnung der abgelegten Prüfung:	ECTS/SSSt.
<b>StEOP I - Theologische Grundlagen I + II</b>			<b>9/4</b>
schriftl. Modulprüfung:		Theologische Enzyklopädie VO-L	3/2
		Bibelkunde VO-L	6/2
<b>StEOP II – Einführung in die Kirchengeschichte I</b>			<b>6/4</b>
schriftl. Modulprüfung:		Reformationsgeschichte VO	5/3
		Quellenlektüre zur Vorlesung VO-L	1/1
<b>Biblisches Hebräisch</b>			<b>9/7</b>
		Biblisches Hebräisch I VO-L	3/2
		Biblisches Hebräisch II UE	5/4
		Übersetzung hebräischer Bibeltexte UE	1/1
<b>Einführung in die Kirchengeschichte II</b>			<b>12/6</b>
		Alte Kirchengeschichte (Patristik) VO	4/2
		Quellenlektüre zur Vorlesung Alte Kirchengeschichte	1/1
		Mittelalter VO	2/1
		<b>Bachelorseminar + Bachelorarbeit BS</b>	5/2
<b>Einführung in die Kirchengeschichte III</b>			<b>7/5</b>
		Christentumsgeschichte des 19. Und 20. Jhts. VO	3/2
		Geschichte des Protestantismus in Österreich VO	3/2
		Lektüre der Geschichte des Protestantismus in Österreich UE	1/1
<b>Kulturgeschichte des Christentums</b>			<b>5/3</b>
		Kulturgeschichte des Christentums VO	2/2
		Exkursion EX	3/1
<b>Pädagogisches Praktikum</b>			<b>5/2</b>
		Pädagogisches Praktikum (Hospitation und Begleitlehrveranstaltung) UE+PR	5/2
<b>Einleitung und Geschichte des Alten Testaments</b>			<b>5/4</b>
		Einleitung in das Alte Testament VO-L	3/2
		Geschichte Israels VO	2/2
<b>Grundwissen Systematische Theologie</b>			<b>10/6</b>
		Grundprobleme der Dogmatik unter Berücksichtigung der klassischen protestantischen Lehrbildung VO-L	3/2
		Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. Und 20. Jhts. VO-L	3/2
		Arbeitsweisen Systematischer Theologie PS	4/2
<b>Religionswissenschaft</b>			<b>7/4</b>
		Einführung in die Religionswissenschaft VO-L	3/2
		Vertiefung zu einem Thema der Religionswissenschaft SE	4/2
<b>Exegese des Alten Testaments</b>			<b>6/4</b>
		Exegetische Vorlesung VO-L	3/2
		Exegetische Übungen UE	3/2
<b>Methoden der Exegese</b>			<b>10/4</b>
		Biblisches Proseminar I	2/2
		<b>Bachelorseminar + Bachelorarbeit BS</b>	8/2
<b>Geschichte der frühchristlichen Literatur und des frühen Christentums</b>			<b>9/4</b>
		Geschichte der frühchristlichen Literatur	6/2
		Geschichte des frühen Christentums	3/2
<b>Grundwissen Ethik</b>			<b>6/4</b>
schriftl. Modulprüfung:		Ethik I: Einführung in die theologische Ethik VO-L	1/2
		Ethik II: Evangelische Sozialethik VO-L	1/2
		Selbststudium	4/-

PFLICHTMODULE: (Fortsetzung)

Datum	Note	Bezeichnung der abgelegten Prüfung:	ECTS/SSt.
<b>Liturgik und Homiletik - Grundlegung</b>			<b>6/4</b>
	schriftl. Modulprüfung:	Liturgik VO	1/2
		Homiletik VO	1/2
		Selbststudium	4/-
<b>Religiöse Bildung und Erziehung</b>			<b>5/4</b>
		Einführung in die Religionspädagogik VO	3/2
		Gemeindepädagogik (Handlungsfeld nach Wahl) UE	2/2
<b>Hermeneutik des Alten Testaments</b>			<b>5/2</b>
		Hermeneutik des Alten Testaments VO-L	5/2
<b>Exegese des Neuen Testaments</b>			<b>5/4</b>
		Exegetische Vorlesung VO-L	3/2
		Exegetische Übungen UE	2/2
<b>Probleme der Geschichte des frühen Christentums</b>			<b>7/2</b>
		Probleme der Geschichte des frühen Christentums SE	7/2
		Geschichte Israels VO-L	3/2
<b>Philosophie</b>			<b>7/5</b>
		Einführung in die Philosophie VU	3/2
		Philosophisches Seminar SE	4/2
<b>Religionspsychologie und Seelsorge/Pastoralpsychologie - Grundlegung</b>			<b>6/4</b>
		Religionspsychologie VO	3/2
		Seelsorge/Pastoralpsychologie VO	3/2
<b>Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts</b>			<b>6/4</b>
		Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts VO-L	3/2
		Fachdidaktische Übung (Thema nach Wahl) UE	3/2
<b>Kirchenrecht</b>			<b>7/4</b>
		Einführung in das Kirchenrecht VO	2/2
		Kirchenrechtliches Seminar SE	5/2
<b>Interdisziplinäre Forschung im Bachelorstudium</b>			<b>5/2</b>
		Interdisziplinäre Forschung	5/2

WAHLMODULE: (im Ausmaß von 15 ECTS)

<b>Gender im religiösen, ethischen oder kulturellen Kontext</b>			<b>5/2</b>
		Jede LV mit Genderaspekt	5/-
<b>Vertiefendes Seminar zu Grundfragen der Religionswissenschaft</b>			<b>5/2</b>
		Vertiefendes SE zu Grundfragen der Religionswissenschaft SE	5/2
<b>Systematisch-vergleichende Religionswissenschaft</b>			<b>5/2</b>
		Systematisch-vergleichende Religionswissenschaft SE	5/2
<b>Anwendungsorientierte Religionswissenschaft</b>			<b>5/2</b>
		Anwendungsorientierte Religionswissenschaft SE+EX	5/2
<b>Exkursion zu einer Religionsgemeinschaft</b>			<b>10/2</b>
		Exkursion zu einer Religionsgemeinschaft SE+EX	5/2
<b>Jüdische Bibelauslegung</b>			<b>5/2</b>
		Jüdische Bibelauslegung SE	5/2
<b>Biblische Exkursion</b>			<b>10/2</b>
		Biblische Exkursion EX	10/2
<b>Frühchristliche Schriften außerhalb des Neuen Testaments</b>			<b>5/2</b>
		Frühchristliche Schriften außerhalb des Neuen Testaments SE	5/2
<b>Umwelt des Neuen Testaments</b>			<b>5/2</b>
		Umwelt des Neuen Testaments SE	5/2
<b>Hermeneutik des Neuen Testaments</b>			<b>5/2</b>
		Hermeneutik des Neuen Testaments SE	5/2

## WAHLMODULE: (Fortsetzung)

Datum	Note	Bezeichnung der abgelegten Prüfung:	ECTS/SSt.
<b>Bibliodrama</b>			<b>5/2</b>
		Bibliodrama SE	5/2
<b>Christliche Archäologie</b>			<b>10/2</b>
		Einführung in die christliche Archäologie (topographisches Seminar) SE	4/2
		Christliche Ikonographie SE	3/2
		Epigraphik SE	3/2
<b>Geschichte des Protestantismus in Österreich</b>			<b>5/2</b>
		Geschichte des Protestantismus in Österreich und der Habsburgermonarchie VO	2/2
		Seminar zu Quellen der Protestantismusgeschichte Österreichs und der Habsburgermonarchie SE	3/2
<b>Kirchliche Kunst</b>			<b>5/2</b>
		Geschichte des Kirchenbaues VO	2/2
		Das Inventar des kirchlichen Sakralraumes/Christliche Ikonographie UE	2/2
		Kirchenbau, Kunst und Kirche im 20.Jht. und der Gegenwart UE	1/1
<b>Exkursion Kirchengeschichte, christliche. Archäologie und kirchliche Kunst</b>			<b>10/2</b>
		Exkursion EX	10/2
<b>Religionsphilosophie</b>			<b>5/2</b>
		Religionsphilosophisches Seminar SE	5/2
<b>Fundamentaltheologie</b>			<b>5/2</b>
		Fundamentaltheologisches oder theologisch-hermeneutisches Seminar SE	5/2
<b>Ökumenische Theologie</b>			<b>5/2</b>
		Seminar Ökumenische Theologie SE	5/2
<b>Medizin- und Pflegeethik</b>			<b>5/2</b>
		Medizin- und pflegeethisches Seminar SE	5/2
<b>Religionstheologie</b>			<b>5/2</b>
		Religionstheologisches Seminar SE	5/2
<b>Persönlichkeitsentwicklung und Selbsterfahrung</b>			<b>5/8</b>
		Persönlichkeitsentwicklung und Selbsterfahrung I-IV UE	5/8
<b>Praktische Handlungsfelder</b>			<b>5/6</b>
Die Studierenden <u>wählen</u> aus den folgenden Lehrveranstaltungen im Rahmen von 5 ECTS:			
		Rhetorische Kommunikation I+II UE	3/4
		Diakonik UE	2/2
		Organisationsentwicklung UE	2/2
		Gruppendynamik UE	2/2
		Liturgie und Musik UE	2/2
<b>Fachdidaktisches Vertiefungsmodul</b>			<b>5/4</b>
		Vertiefendes fachdidaktisches Arbeiten zu Themen des evang. Religionsunterrichts I UE	2/2
		Vertiefendes fachdidaktisches Arbeiten zu Themen des evang. Religionsunterrichts II UE	2/2
		Modulprüfung	1/-
<b>Fächerübergreifendes fachdidaktisches Vertiefungsmodul</b>			<b>5/4</b>
		Fachdidaktische Themen für den evang. Religionsunterricht I UE	2/2
		Fachdidaktische Themen für den evang. Religionsunterricht II UE	2/2
		Modulprüfung	1/-
<b>„Theologische Vertiefung“</b>			<b>5/2</b>
		Lehrveranstaltungen nach freier Wahl aus dem Lehrangebot der ETF und KTF	5/-

Anmerkungen und Ausfüllhilfen:

- \*.) Das Antragsformular ist vollständig und wahrheitsgetreu auszufüllen.  
Fehler können zu Verzögerungen in der Bearbeitung führen.
- \*.) Reichen sie den Antrag (persönlich oder postalisch) im SSC der Evang.-Theologischen Fakultät ein.
- \*.) Für Anfragen und Auskünfte stehen Ihnen die SachbearbeiterInnen des SSC gerne zur Verfügung!  
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10:00-12:00 Uhr  
Mi. 14:00-16:00 Uhr

<u>AKTENVERMERKE DER/DES SACHBEARBEITER*IN</u>		
Datum:		SachbearbeiterIn: